



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Umwelt, Energie und  
Sauberkeit -

## Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 27. November 2018

Vorlagen-Nr. 18-F-05-0044

### Sanierung Kochbrunnentempel

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 16.10.2018-

- Überweisungsbeschluss Nr. 90 des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften vom 25.10.2018 -

Zuletzt wurde der Kochbrunnentempel im Jahr 1978 saniert. Inzwischen gibt es unübersehbare Alterungserscheinungen und Schäden an Wasserschale, Fallrohr, Gittern und Schrifttafeln. Um diese Missstände zu beheben, hat der Stadtteilhistoriker Christoph Krämer gemeinsam mit verschiedenen wohltätigen Organisationen einen Spendenaufruf initiiert. Wenn auch das Engagement aus der Bürgerschaft sehr zu begrüßen ist, entbindet es die Stadt doch nicht von ihrer Pflicht, sich um ihr kulturelles Erbe zu kümmern.

Der Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften möge beschließen:

- I. Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:
  - 1) Welches städtische Organ bzw. welche städtische Gesellschaft ist für den Erhalt des Tempels zuständig?
  - 2) Wie schätzt der Magistrat den aktuellen Erhaltungszustand ein? Gibt es derzeit Pläne für eine Sanierung des Tempels oder der gesamten Anlage?
- II. Der Magistrat wird beauftragt, mit den interessierten Kreisen aus der Bürgerschaft (Herr Krämer, Wiesbaden Stiftung, Rotary Club, Lions-Club) in Kontakt zu treten und gemeinsam einen Sanierungsplan zu erarbeiten.

---

### Beschluss Nr. 0090 des Ausschusses für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften vom 25.10.2018

Der Antrag wird in der folgenden Fassung an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit überwiesen:

- I. Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:
  - 1) Welches städtische Organ bzw. welche städtische Gesellschaft ist für den Erhalt des Tempels zuständig?

- 2) Wie schätzt der Magistrat den aktuellen Erhaltungszustand ein? Gibt es derzeit Pläne für eine Sanierung des Tempels oder der gesamten Anlage?
- II. Der Magistrat wird beauftragt, mit den interessierten Kreisen aus der Bürgerschaft (Herr Krämer, Wiesbaden Stiftung, Rotary Club, Lions-Club) in Kontakt zu treten und unter Einbeziehung der Sachkunde der Bürgerschaft die Möglichkeit eines Sanierungsplans mit der entsprechenden Kostenaufstellung zu prüfen.

Der Bericht soll auch dem Ausschuss für Schule, Kultur und Städtepartnerschaften zur Verfügung gestellt werden.

---

### Beschluss Nr. 0155

1. Der mündliche Bericht von Herrn Baum (mattiaqua), dass Dezernat I (mattiaqua) zuständig ist und über das Thema erneut berichtet wird, sobald eine Ausführungsplanung vorliegt, wird zur Kenntnis genommen.
2. Ziffern I. Nr. 1) und 2) sind durch Aussprache erledigt.
3. Ziffer II wird in folgender Form angenommen:

Der Magistrat wird beauftragt, mit den interessierten Kreisen aus der Bürgerschaft (Herr Krämer, Wiesbaden Stiftung, Rotary Club, Lions-Club, **Gestaltungsbeirat, Kulturbeirat**) in Kontakt zu treten und unter Einbeziehung der Sachkunde der Bürgerschaft die Möglichkeit eines Sanierungsplans mit der entsprechenden Kostenaufstellung **sowie einer finanziellen Beteiligung des Landes und Bundes** zu prüfen.

Der Vorsitzenden des Ausschusses für  
Schule, Kultur und Städtepartnerschaften  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2018

Maritzen  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2018

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2018

Dezernat III mit der Bitte  
um Kenntnisnahme  
Dezernat I / mattiaqua  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich  
Oberbürgermeister